

Netze | Lücken | Codes

Methoden und Perspektiven der
Philosophiegeschichte

19. und 20. Juli 2018

Technische Universität Darmstadt



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Innerhalb der akademischen Philosophie fristet die Philosophiegeschichte heute zumeist ein Schattendasein. Nachdem die Universalgeschichten vergangener Zeiten in Ungnade gefallen sind, erweckt sie nur allzu leicht den Eindruck, ein bloßes Historienspiel zu inszenieren, während die wahren Fragen der philosophischen Zeitgenossenschaft auf anderen Bühnen verhandelt werden. Doch ist es nicht gerade auch die Philosophiegeschichte, die es qua ihrer Arbeit an den Rändern der disziplinären und disziplinierten Philosophie immer wieder vermag, diese mit ihren Bedingungen und Voraussetzungen, ihrem vermeintlich unphilosophischen Außen zu konfrontieren?

Wir möchten uns also an genau diese Ränder begeben, um von dort einmal mehr die Frage zu stellen, welche Geschichten es sind, die wir erzählen, und wie wir sie erzählen: Wo findet Philosophie eigentlich statt? Welche Autor_innen, Texte und Gegenstände sind legitime Subjekte und Objekte der Philosophiegeschichte? Wer liest und wer wird gelesen, wer übersetzt und wer wird übersetzt? Wie wird ein Kanon gebildet und umgebildet? Und welche weitgehend kontingenten (editions-)politischen, technologischen, institutionellen und ethischen Bedingungen tragen dazu bei? Diese und verwandte Fragen sollen anhand von Werkstattberichten mit Forscher_innen aus unterschiedlichen Feldern mit Mut zum Experiment diskutiert werden. Dazu sind nach jedem Vortrag längere Diskussionszeiten eingeplant, sodass auch nicht-vortragende Teilnehmer_innen die Debatten aktiv mitgestalten können.

Die Tagung wird veranstaltet vom Institut für Philosophie der Technischen Universität Darmstadt und als Forum für Philosophie 2018 gefördert von der Deutschen Gesellschaft für Philosophie sowie der Technischen Universität Darmstadt.

Konzeption und Organisation

Moritz Gansen | Petra Gehring | Corinne Kaszner

Kontakt und Anmeldung

philosophisches.institut@phil.tu-darmstadt.de

Webseite

www.philosophie.tu-darmstadt.de/methoden

Tagungsort

Altes Hauptgebäude
Raum S1 | 03 109
Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt

Donnerstag, 19. Juli 2018

- 13:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Moritz Gansen, TU Darmstadt
Petra Gehring, TU Darmstadt
Corinne Kaszner, TU Darmstadt / Universität zu Köln
- 13:30 Uhr **The Social Life of Concepts in 1970s France: New Supply Policy and Changes in Demand**
Jean-Louis Fabiani, Central European University / EHESS
- 14:45 Uhr **Philosophiegeschichte als Wissensgeschichte**
Onur Erdur, Humboldt-Universität zu Berlin

Moderation: Moritz Gansen

PAUSE / KAFFEE

- 16:15 Uhr **Freimut und Vergangenheit. Foucaults Vorlesungsstil**
Ulrich Johannes Schneider, Universität Leipzig
- 17:30 Uhr **Marx gegen Marx lesen?**
Sidonie Kellerer, Universität zu Köln
- 18:45 Uhr **Philosophiegeschichte im 19. Jahrhundert und die Grenzen der Philosophie**
Ayşe Yuva, Université Paris 1 / Centre Marc Bloch

Moderation: Corinne Kaszner

Freitag, 20. Juli 2018

- 09:30 Uhr **Möglichkeiten einer globalen Ideengeschichte**
Martin Mulsow, Forschungszentrum Gotha / Universität Erfurt
- 10:45 Uhr **Women in Ancient and Medieval Philosophy**
Peter Adamson, Ludwig-Maximilians-Universität München
- 12:00 Uhr **Über die Ränder der Philosophie**
Nadja Germann, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Moderation: Petra Gehring

PAUSE / MITTAGESSEN

- 14:15 Uhr **Editionspraxis und Kanonbildung. Eine erste Annäherung**
Gerald Hartung, Bergische Universität Wuppertal
- 15:30 Uhr **Auxiliäre Digitalität**
Petra Gehring, TU Darmstadt

Moderation: Nadja Germann

ABSCHLUSSDISKUSSION



INSTITUT FÜR
PHILOSOPHIE
DARMSTADT



Deutsche
Gesellschaft
für Philosophie e.V.

Forum für 2018
Philosophie